

# AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 34  
Mittwoch, 24. August 2022



Amtsblatt  
der Gemeinde  
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

## Die Grundsteuerreform 2025

In den letzten Wochen und Tagen erreichten uns viele Fragen zum Thema Grundsteuer. Wir als Gemeinde können Ihnen als Bürger\*in nur bedingt mit Rat und Tat zur Seite stehen. Oftmals müssen wir auf das Finanzamt Böblingen verweisen, denn dieses ist für die Grundsteuerreform maßgeblich zuständig. Wir möchten Ihnen auf Seite 5 einen kurzen Überblick über den aktuellen Sachstand und Informationen geben, die wir Ihnen zur Verfügung stellen können. Sie finden hier alles zu Hilfen auf Internetseiten und Kontaktdaten.



## Senioren - aktiv leben in Aidlingen

### Älter werden in unserer Gemeinde

Unter dem Motto "Gesund und aktiv leben in Aidlingen – auch im Alter" hat sich in Aidlingen ein Netzwerk mit zahlreichen Partnern gebildet, das für unsere älter werdende Bevölkerung Hilfe und Rat gleichermaßen anbietet. Um den Überblick über die vielfältigen Angebote transparenter zu gestalten, werden wir diese Übersicht monatlich in den Aidlinger Nachrichten abdrucken. Ich würde mich freuen, wenn Sie diesen neuen Service rege in Anspruch nehmen und bei Bedarf auch mit unseren Netzwerkpartnern und den Hilfsdiensten in Kontakt treten würden.

Herzlichst Ihr  
Ekkehard Fauth,  
Bürgermeister



### Beratungsstellen

#### IAV-Stelle

Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle ist eine Beratungs- und Informationsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen.

Über die IAV-Stelle können Hilfen für den häuslichen Bereich vermittelt werden.

Die Beratung erfolgt unabhängig, vertraulich und kostenlos. Die IAV-Stelle befindet sich im Rathaus Aidlingen, Zimmer 27. Frau Kubin ist während der üblichen Öffnungszeiten und unter der Telefonnummer 07034 125-27 erreichbar.

### Hospizgruppe Aidlingen-Dagersheim



#### Ökumenischer Hospizdienst

- Wir sind ausgebildete Begleiterinnen und Begleiter, die Angehörige unterstützen und Schwerkranke und Sterbende zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim begleiten.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten ehrenamtlich.

Wenn Sie Fragen haben oder uns in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an Frau Kubin im Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034 125-27.

### Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales und Teilhabe Sozialer Dienst

#### Frau Schmidt, Tel. 07031/663-2048

E-Mail: h.schmidt@lrabb.de

Beratung für erwachsene Personen und deren Angehörige:

- in finanziellen, persönlichen und gesundheitlichen Schwierigkeiten
- die pflegebedürftig sind und deren finanzielle Mittel für die Versorgung nicht ausreichen
- im Bezug von Grundsicherung und Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
- mit Wohnungsproblemen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote suchen

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht.

#### DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN

- Pflegenden Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

#### WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH

- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

**SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000  
MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE**

Das Krisentelefon  
07031 663 - 3000



Ich schaff es nicht mehr

### Pflegedienste und Betreuungs- und Entlastungsangebote

#### Diakoniestation Aidlingen



WIR SIND DA, WO SIE UNS BRAUCHEN

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftlicher Dienst
- Nachbarschaftshilfe und Betreuung
- Demenzbetreuung
- Schulung und Austausch

Als kompetenter und erfahrener Ansprechpartner steht Ihnen Ihre Diakoniestation Aidlingen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Rufen Sie uns einfach an, Pflegedienstleiter: Peter Oestinger; Böblinger Str. 8, Tel.: 07034/993448

#### Notfallhandy: 0172/7494288

Homepage: [www.diakonie-aidlingen.de](http://www.diakonie-aidlingen.de)

Email: [po@diakonie-aidlingen.de](mailto:po@diakonie-aidlingen.de)

#### fema-SERVICE



Staatlich anerkannter Betreuungsdienst nach SGB XI. Durchführung von Betreuungsleistungen und Pflegesachleistungen SGB XI. Personenfahrdienste zu Ärzten, Dialyse, Bestrahlungen, Rehamaßnahmen, Einkaufsfahrten. Abrechenbar mit allen Krankenkassen. Haushaltsdienste, kleine Gartendienstleistungen, Winterdienst für private Haushalte. Bürgerbusse zu Ärzten, Behörden der Gemeinde Aidlingen. Flughafentransfer.

Homepage: [www.fema-service.de](http://www.fema-service.de),

E-Mail: [info@fema-service.de](mailto:info@fema-service.de), Telefon: 07056 7759999

### Samariterstift Dachtel



Heimleitung Andrauso Farina  
Deckenfronner Straße 4, 71134 Aidlingen-Dachtel  
Telefon: 07056/ 939 28 100, Fax: 07056/ 939 28 290  
E-Mail: [samariterstift.dachtel@samariter-gmbh.de](mailto:samariterstift.dachtel@samariter-gmbh.de)  
Termine nach Vereinbarung

### Altenpflegeheim Haus am Zehnthof

Altenpflegeheim  
HAUS am ZEHNTHOF

DRK-Pflegeheim HAUS am ZEHNTHOF

Heimleitung Carina Bühler  
Verantwortliche Pflegefachkräfte Carina Bühler und Lidia Bank  
Telefon 07034 / 93973-0, Fax 07034 / 93973-99  
[www.drk-altenpflegeheime-bb.de](http://www.drk-altenpflegeheime-bb.de)

### richtig (gut) essen - gesund und fit bleiben - in jedem Alter

Sie gehören zu denen, die vom jungen bis ins hohe Alter körperlich und geistig gesund und fit bleiben wollen? - Sie können selber viel dafür tun!



Lassen Sie sich in Fragen der Gesundheit und Ernährung persönlich beraten oder begleiten – weil (fast) nichts wertvoller ist als gesund zu sein.

Dipl.oec.troph. Maria Pfungsten, Aidlingen  
Gesundheits- und Ernährungsberatung  
Tel.: 07034 – 270383, [www.gutes-gewicht.de](http://www.gutes-gewicht.de)

## Seniorenfreundliche Handwerksbetriebe

### Glaser:

Wolfgang Gastel, Glasermeister, Badstr. 55, Tel. 07034 7016

### Maler und Lackierer:

Jusztusz & Nietsch, Maler- und Lackierwerkstätte GbR,  
Hauptstr. 35, Tel. 07034 652076

David Wildboar, Maler- und Lackierermeister, Forchenweg 17,  
Tel. 07034 257090

### Metall:

Metallbau Stetzler GmbH, Forchenweg 32, Tel. 07034 4859

### Raumausstatter:

Stephan Wohlfahrt, Raumausstattung, Alte Steige 41,  
Tel. 07056 62843

### Zimmerer:

Steffen Breymaier, Zimmerei, Tannenweg 10, Tel. 07034 257179  
Haben Sie Interesse an der Auszeichnung „Seniorenfreundlicher Handwerksbetrieb“? Wenden Sie sich bitte an den Kreishandwerksmeister, Herrn Wolfgang Gastel, Tel. 07034 7016 oder an den Vorsitzenden des Kreissenioresrates, Herrn Manfred Koebler, Tel. 07031 6631234.

## Seniorenfreundliche Dienstleistungsbetriebe

### Bestattungsinstitut Sommerer:

Bachgasse 2, 07034 655446

### fair – Weltladen & Café

Calwer Straße 7, Tel. 07056 7089860

### FEMA-Service:

Gechinger Straße 1, Tel. 07056 7759999

### Firma Jauß, Bäckerei Einzelhandel:

Gechinger Straße 26, Tel. 07056 1324

### Medizinische Fußpflege Petra Reith

Dachteler Bergstraße 10/1, Tel. 07056 3851

### Mobiler Friseur HAAR genau & schnittig

Inhaberin: Kati Neukirch, Tel. 0162 8163774

### Naturheilpraxis Sabine Husmann

Mörikestraße 32, Tel. 07056 927146

### Optimum Physiotherapie Tim Wurster und Karin Henning GbR

Böblinger Straße 13, Tel. 07034 9425700

### Praxis Buhl Physiotherapie & Osteopathie

Gechinger Straße 28, Tel. 07056 966551

### Raiffeisenbank Aidlingen:

Hauptstraße 8, Tel. 07034 9341-0

### Reifenservice Jens Hamela

Gechinger Straße 60, Tel. 07056 9275693

### Rühle Bestattungen

Finkenweg 11, 71116 Gärtringen, Tel. 07034 22294

### Diplom-Kaufmann Steuerberater Holger Weiß:

Hinterhagstraße 18, Seiteneingang rechts,  
Tel. 07034 645901-0

## Weitere Angebote der Kirchengemeinden, Volkshochschule und Vereine:

Seniorenachmittage, Kurse für Senioren (Sprachkurse, Schach, etc.), DRK-Mittagstisch, Sport- und Gymnastikangebote, Wanderungen usw. (Siehe entsprechende Rubrik im nichtamtlichen Teil des Mitteilungsblattes.)



## Seniorennetzwerk Aidlingen

Wir sind Ihre zentrale Anlaufstelle,

- wenn Sie auf der Suche nach Angeboten für Senioren sind, z.B. Seniorennachmittage, Ausflüge, Demenzcafé, Spaziergänge,
- wenn Sie sich sozial und ehrenamtlich für unsere älteren Mitmenschen engagieren möchten,
- wenn Sie ein neues Angebot für Senioren in Aidlingen haben.

Zögern Sie nicht mit uns Kontakt aufzunehmen!

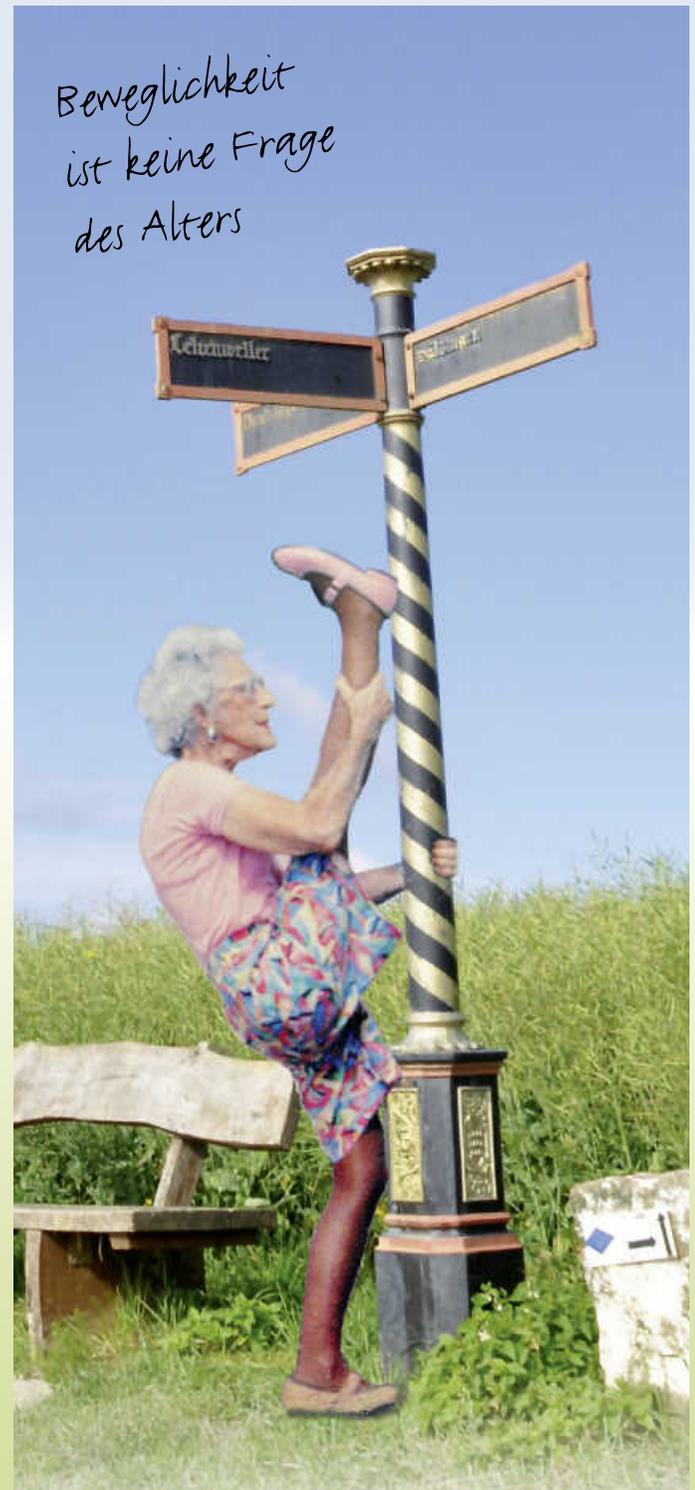
### Ansprechpartnerinnen:

**Frau Ursula Kubin - IAV – Stelle**, Tel.: 07034/12527,

Email: [u.kubin@aidlingen.de](mailto:u.kubin@aidlingen.de)

**Frau Simone Mau**, 07034/9479546,

Email: [seniorennetzwerk-aidlingen@web.de](mailto:seniorennetzwerk-aidlingen@web.de)



## Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss):  
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen:  
Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

### Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:  
**Kinderklinik Böblingen, Bunsenstrasse 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos)  
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

### Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:  
**Zentrale Notrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 27./28. August 2022 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 78777224**

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 27./28. August 2022 - hat die Praxis Dr. Dauner, Hinterweiler Straße 58, Sindelfingen,

**Tel. 07031/807090** für Hunde, Katzen und Heimtiere, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

### Tierrettung

**Tierrettung - Schönbuch e.V.**  
Notruf: 01573 44 49 730

### Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 25. August 2022**  
Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Freitag, 26. August 2022**  
Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Samstag, 27. August 2022**  
Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
- **Sonntag, 28. August 2022**  
Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
- **Montag, 29. August 2022**  
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
- **Dienstag, 30. August 2022**  
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Mittwoch, 31. August 2022**  
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg

**Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.**

### Ambulante Krebsberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für krebskranke Menschen und ihre Angehörigen  
71032 Böblingen, Landhausstraße 58  
Tel 07031 2165-11, info@diakonie-boeblingen.de  
www.edivbb.de

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Aidlingen  
**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0,  
www.nussbaum-medien.de

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** wds@nussbaum-medien.de

## Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Linien, Nudeln, Mehle, Trockenfrüchte, Gewürze, Seifen, Kaffee



## Grundsteuerreform

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger  
der Gemeinde Aidlingen,

das Bundesverfassungsgericht hat 2018 die bisherige Rechtslage zur Bewertung von Grundstücken mit dem Einheitswert für verfassungswidrig erklärt. Der Landtag Baden-Württemberg hat im Jahr 2020 ein eigenes Grundsteuergesetz für Baden-Württemberg erlassen. Grundlage für die Grundsteuerermittlung ist zukünftig das modifizierte Bodenwertmodell. Im Zuge der Grundsteuerreform müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken eine Grundstücks-Erklärung (Feststellungserklärung) abgeben.

Es gilt der Grundsatz: „Eigentum verpflichtet“. **Wer zum 01.01.2022 Besitzer eines Grundstücks ist, ist grundsteuerpflichtig. Dies gilt auch für die Meldung beim Finanzamt.** Haben Sie Ihr Eigentum im Jahr 2022 veräußert, so haben Sie als Veräußerer trotzdem die Pflicht zur Abgabe der Feststellungserklärung. Auch wenn Sie (noch) kein Schreiben zur Aufforderung zur Abgabe der Feststellungserklärung erhalten haben, sind Sie verpflichtet diese abzugeben.

**Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Finanzamt.**

Grundsteuerpflichtige müssen in diesem Jahr zwischen dem 01. Juli und 31. Oktober 2022 eine Steuererklärung für die Grundsteuer abgeben. Diese Erklärung muss elektronisch über das Steuerportal „Mein Elster“ abgegeben werden. Bitte beachten Sie dabei, dass das Authentifizierungsverfahren durch die Zusendung eines Codes per Post bis zu zwei Wochen dauern kann. In Ausnahmefällen kann die Erklärung über Papier oder auch einen Elster-Account eines Familienangehörigen/Nachbarn abgegeben werden.

Den **Antrag auf Einreichung in Papierform** müssen Sie beim jeweiligen **Finanzamt** stellen.

Bitte beachten Sie, dass bei **Fragen und Problemen zum System (Elster) oder den Inhalten** der Meldung das **Finanzamt** zuständig ist. Die Gemeindeverwaltung Aidlingen kann Ihnen bei diesen Fällen nicht weiterhelfen.

Als Eigentümer\*innen müssen Sie den sogenannten Bodenrichtwert bei Ihrer Meldung an das Finanzamt mitteilen. Dieser wird durch spezielle Gutachterausschüsse ermittelt und wird, sobald er fertiggestellt ist, auf der Internetseite von Boris-BW sowie auf der Homepage der Gemeinde Aidlingen hochgeladen (<https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de> oder unter [www.aidlingen.de](http://www.aidlingen.de)). Sobald die Bodenrichtwerte festgestellt wurden, finden Sie einen Hinweis im Nachrichtenblatt.

Aktuell sind die Bodenrichtwerte durch den Gutachterausschuss noch nicht fertiggestellt. Das Finanzamt Böblingen ist informiert, dass die aktuellen Bodenrichtwerte noch nicht zur Verfügung stehen. Zuständiger Gutachterausschuss ist für Aidlingen der gemeinsame Gutachterausschuss Weil der Stadt, Aidlingen und Grafenau ([gutachterausschuss@weil-der-stadt.de](mailto:gutachterausschuss@weil-der-stadt.de)). Der Gutachterausschuss arbeitet derzeit mit Hochdruck an der Erarbeitung der Bodenrichtwerte, wir bitten Sie daher von Rückfragen abzusehen.

Durch die Grundsteuererklärungen aller Eigentümer wird die Grundsteuer in den Gemeinden neu berechnet. Eigentümer erhalten im Jahr 2024 den neuen Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt, dieser wird zur Weiterberechnung von den Gemeinden als Grundlage verwendet. Es kann heute noch keine Auskunft getroffen werden, wie sich die Änderungen insbesondere auch finanziell auswirken. Wir bitten Sie daher um Verständnis, dass wir Ihnen hier keine Auskunft erteilen werden.

### Hotline Finanzamt Böblingen: 07031/13-3101

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/Grundsteuer-neu>

Unter nachfolgendem Link erhalten Sie eine ausführliche Anleitung zur Erklärungsabgabe mit Hinweisen zu den benötigten Daten mit Hinweisen, wo Sie diese finden können.

[https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/site/pbs-bw-fa2/get/documents\\_E-1735634929/finanzaemter/Formulare/Grundsteuerreform/Anleitung\\_zur\\_Erkl%C3%A4rungsabgabe\\_der\\_Grundsteuererkl%C3%A4rung\\_f%C3%BCr\\_Grundverm%C3%B6gen\\_%C3%BCber\\_Mein\\_ELSTER.pdf](https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/site/pbs-bw-fa2/get/documents_E-1735634929/finanzaemter/Formulare/Grundsteuerreform/Anleitung_zur_Erkl%C3%A4rungsabgabe_der_Grundsteuererkl%C3%A4rung_f%C3%BCr_Grundverm%C3%B6gen_%C3%BCber_Mein_ELSTER.pdf)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Ihre Gemeindeverwaltung Aidlingen

## Aidlingen ist weiterhin

### „Fairtrade-Gemeinde“

Die Gemeinde Aidlingen erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns-Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Gemeinde. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2012 durch Fairtrade Deutschland e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Bürgermeister Ekkehard Fauth freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des Fairen Handels in unserer Gemeinde. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass Aidlingen dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den Fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Gemeinde Aidlingen auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG's), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Gemeinde mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag.

Aidlingen ist eine von fast 800 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon.

Weitere Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter [www.fairtrade-towns.de](http://www.fairtrade-towns.de)



## Sommerferienprogramm: Mit dem Förster durch den Wald

Pünktlich am Dienstag um neun Uhr trafen wir uns auf dem Parkplatz am Sportplatz in Deufringen. Nach einer kurzen Begrüßung ging es mit dem Förster Thomas Widmayer in den Wald.

Zuerst lauschten wir, was es im Wald alles zu hören gibt. Danach suchten wir nach Spuren, angefressenen Blättern, Vogelnestern, nach Rinde. Natürlich wurden auch ein paar Spiele gespielt. Anschließend hat uns Thomas Widmayer noch einen sehr großen, unbewohnten Fuchsbau gezeigt. Auf dem Rückweg haben wir noch viele interessante Sachen gesehen, die uns Thomas Widmayer mitgebracht hat. Wie zum Beispiel einen Wildschweinzahn, ein Fuchsfell, ein Rehgeweih und noch vieles mehr.

Viel zu schnell waren die drei Stunden im Wald vorbei und wir wurden wieder abgeholt.

Tina S.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 21.07.2022

#### 1. Kindergartenneubau Dachtel

– Standortentscheidung

Gemeinderat Eisenhardt zeigte vorsorglich Befangenheit an und nahm weder an der Aussprache noch an der Abstimmung zum Kindergartenstandort teil.

Bürgermeister Fauth führte in die Thematik ein. Er berichtete zunächst über die in den vergangenen Jahren durchgeführte strategische Kindergarten-Planung. Als schwächstes Glied hat sich dabei der Kindergarten in Dachtel erwiesen. Nicht nur dass der Kindergarten an sich zwischenzeitlich von der Substanz her schlecht ist, weist auch der vor einigen Jahren angebaute Container das Problem auf, dass dessen Betriebslaubnis in Kürze abläuft. Daher gab es einen Grundsatzbeschluss, dass der Kindergarten Dachtel abgebrochen und neu gebaut werden soll. Weiter führte Bürgermeister Fauth aus, dass 5 Standorte zur Abstimmung stehen. Im Einzelnen sind dies:

- „Unterm Wäldle“ ohne Wohnbebauung
- „Unterm Wäldle“ mit Wohnbebauung
- Neben dem Paul-Wirth-Bürgerhaus
- Neubaugebiet „Steinmauer“
- Riedgraben

Bürgermeister Fauth unterrichtete das Gremium darüber, dass sich der Ortschaftsrat Dachtel mit breiter Mehrheit für den Standort „Unterm Wäldle“ ausgesprochen hat.

Ein Gemeinderat führte aus, dass aufgrund des engen Zeitplanes, der Infrastruktur, der Parkplatzsituation sowie der zentralen Lage der Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus zu bevorzugen ist. Für einen weiteren Gemeinderat spielt der Zeitfaktor ebenfalls eine große Rolle. Er war der Auffassung, dass beim Standort „Unterm Wäldle“ sowohl ein Pflegeheim als auch eine Wohnbebauung über einen Investor möglich seien. Für einen weiteren Gemeinderat sind 3 Standorte vorstellbar. Nämlich der Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus, am Riedgraben sowie „Unterm Wäldle“. Für den Standort „Unterm Wäldle“ kann sich dieser Gemeinderat sowohl eine Wohnbebauung oder den Kindergartenneubau oder beide Varianten vorstellen. Er hob hervor, dass die Gemeinde Aidlingen ein finanzwirtschaftliches Problem hat. Für eine Gemeinderätin darf der Zeitdruck nicht alles toppen. Man dürfe nicht vergessen, dass neben dem Paul-Wirth-Bürgerhaus ein hochwertiger und teurer Spielplatz ist. Dieser Spielplatz sollte in der Ortsmitte bleiben. Ein Verlegen des Spielplatzes sei sehr teuer. Deshalb komme für den Kindergartenneubau nur der Standort „Unterm Wäldle“ in Frage.

Die Kämmerin, Frau Rennert informierte das Gremium über das Schreiben „Nachtragshaushaltsatzung und Nachtragshaushaltsplan 2022 der Gemeinde Aidlingen“ vom Landratsamt Böblingen vom 06. Juli 2022. Darin führt das Landratsamt aus, dass die Gemeinde Aidlingen aktuell einen Schuldenstand von 1078,- € je Einwohner hat. Aidlingen liegt damit weit über den für vergleichbare Kommunen im Regierungsbezirk Stuttgart ermittelten Schuldenstand in Höhe von durchschnittlich 330,- € je Einwohner.

Ein Gemeinderat hob hervor, dass der Kindergarten im Jahr 2024 oder 2025 benötigt wird. Man solle diesen in einer nachhaltigen Bauweise erstellen, aber dennoch muss er gut für Kinder geeignet sein. Aus diesem Grunde plädiert dieser Gemeinderat für den Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus, denn an diesem Standort könne dann die Infrastruktur des Paul-Wirth-Bürgerhauses (vorhandene Räume, Heizung etc.) mit genutzt werden. Er ist dafür, den Standort „Unterm Wäldle“ zu verwerten. Ein Gemeinderat erinnerte daran, dass der Ortschaftsrat Dachtel sich mit deutlicher Mehrheit für den Standort „Unterm Wäldle“ entschieden hat. Man solle keine Angst haben vor Klagen. Diejenigen, die gegen eine Bebauung mit einem Kindergarten sind, sind auch gegen die Bebauung von anderen Objekten.

Herr Koch teilte mit, dass unter Umständen auch beim Kindergartenstandort beim Paul-Wirth-Bürgerhaus eine Änderung des Bebauungsplans möglich sein kann, nämlich dann, wenn die Planung des Kindergartens sehr stark von den Festlegungen im Bebauungsplan abweichen sollte.

Für eine weitere Gemeinderätin kommt am Standort „Unterm Wäldle“ nur eine Wohnbebauung in Frage. Der Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus sei für einen Kindergartenneubau besser geeignet. Ein Gemeinderat hob hervor, dass es eine extreme Zeitschiene sei. Der dortige Wasserspielplatz sei nicht toll. Man solle eine Entkopplung zwischen Finanzierung und Bau vornehmen. Nur der Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus sei für einen Kindergartenneubau sinnvoll. Der Holzweg würde keinen Verkehr vertragen. Zudem würde das Florianstüble im Paul-Wirth-Bürgerhaus bereits für den Kindergarten genutzt.

Eine Gemeinderätin schlug vor, sämtliche eigene Plätze an Bauträger zu verkaufen. Für einen Gemeinderat ist am Standort „Unterm Wäldle“ ein Lückenschluss mit einer Wohnbebauung möglich, dies ist ökologisch verträglicher.

Frau Rennert teilte mit, dass zur Gegenfinanzierung die Fläche „Unterm Wäldle“ nicht ausreiche.

Bürgermeister Fauth schlug vor, anhand von Stimmzetteln ein Stimmungsbild abzufragen. Über die beiden Favoriten sollte abschließend ein Beschluss herbeigeführt werden.



Da sich bei diesem Stimmungsbild das Paul-Wirth-Bürgerhaus und der Standort „Unterm Wäldle“ inkl. Wohnbebauung als Favoriten herauskristallisierten, wurde über diese beiden Standorte jeweils per Handzeichen abgestimmt. Zunächst wurde über den Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus abgestimmt. Für den Standort am Paul-Wirth-Bürgerhaus stimmten 9 Gemeinderäte mit ja und 11 Gemeinderäte mit nein. Für den Standort „Unterm Wäldle“ mit Wohnbebauung (Flurstück 1120 und anteilig 1122) stimmten 11 Gemeinderäte mit ja und 9 Gemeinderäte mit nein.

Ein Gemeinderat stellte daraufhin folgenden Antrag: „Der Standort „Unterm Wäldle“, Flst.-Nr. 1120, 1122 sowie das Flst.-Nr. 1124/6 sollen komplett mit einem Kindergarten und Wohnbebauung überplant werden.“

Der Gemeinderat beschloss mit 16 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen, dass die Flst.-Nr. 1120, 1122 und 1124/6 mit einem Kindergarten und mit Wohnbebauung überplant werden sollen.

Anschließend beschloss der GR bei 19 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen, dass die Verwaltung beauftragt wird, die notwendigen planungsrechtlichen Voraussetzungen (Bebauungsplan) für den Kindergartenneubau zu schaffen. Das Ingenieurbüro Gfrörer (Empfingen) wird als Planungsbüro mit dem Bebauungsplanverfahren beauftragt. Ferner wird die Verwaltung beauftragt, ein Verhandlungsverfahren mit Projektskizze in die Wege zu leiten. Hierzu soll von der Firma Kubus 360 GmbH, Stuttgart, ein Angebot für die Projektbetreuung eingeholt werden.

## 2. Gewässerentwicklungsplan

### – Vorstellung

In interkommunaler Zusammenarbeit der Gemeinden Hildrizhausen, Ehningen, Gärtringen und Aidlingen wurde für die Würm und die Seitengewässer ein neuer Gewässerentwicklungsplan (GEP) erstellt bzw. für die Gemeinde Aidlingen der GEP 2001 fortgeschrieben.

Der GEP stellt einen verfeinerten, fachspezifischen Landschaftsplan für die Gewässer dar und hat einen ähnlichen Planungshorizont von ca. 20 Jahren. Alle vorhandenen Informationen, die für eine Gesamtbetrachtung des Gewässers notwendig sind, werden gesammelt und gebündelt sowie fehlende Informationen ergänzt. Ziel des GEPs ist die Bereitstellung eines konkreten Maßnahmenkataloges zur dauerhaft naturnahen Entwicklung der Gewässer, der im Rahmen der Unterhalts- und Ausbaulast zielgerichtet und effizient umgesetzt werden kann. Ein GEP hat die Aufgabe, alle Maßnahmen an Gewässern zu koordinieren, um mittels nachhaltiger Gewässerbewirtschaftung funktionsfähige Fließgewässerökosysteme zu erhalten und entwickeln (LfU, 2002).

Die genannten Maßnahmen im GEP können hierbei die Grundlage für Ausgleichsmaßnahmen sein, z. B. für Erschließungsgebiete und sonstige Baumaßnahmen, für welche Ausgleichsmaßnahmen notwendig sind. Der GEP ist auch die Voraussetzung, um Fördergelder nach der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft (Förderquote 85%) für die naturnahe Umgestaltung von Gewässern zu erhalten.

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth vom Landschaftsarchitekturbüro Geiz & Partner GbR Frau Hombach und Herrn Kappich begrüßen, die den Gewässerentwicklungsplan anhand einer Powerpoint-Präsentation anschaulich vorstellten.

Für einen Gemeinderat stellte sich die Frage, ob der frühere Gewässerentwicklungsplan mit dem jetzt aufgestellten Gewässerentwicklungsplan verglichen wird und auch herausgearbeitet wird, was bislang erreicht wurde. Hierzu teilte Herr Kappich mit, dass ein direkter Vergleich schwierig ist, weil der alte Plan viel grobkörniger war. Künftig ist es vergleichbar, weil die Planungen viel detaillierter sind als früher.

Bürgermeister Fauth informierte das Gremium, dass jedes Jahr im Frühjahr eine Gewässerschau stattfindet. Jeweils ca. 20 % der Aidlinger Gewässer werden dabei begangen, so dass nach insgesamt 5 Jahren einmal die gesamten Gewässer auf der Aidlinger Gemarkung begangen sind.

Ein Gemeinderat hob hervor, dass als Ziel sein müsse, Gewässer erlebbar zu machen. Hochwasserschutz sei wichtig. Abschließend teilte Bürgermeister Fauth mit, dass der Gewässerentwicklungsplan auch bei der Generierung von Fördergeldern hilfreich ist.

Der Gemeinderat nahm den Bericht des Landschaftsarchitekturbüros Geiz & Partner GbR zur Kenntnis.

## 3. MORO „Lebendige Regionen“ Landschaftsparkroute Schönbuch

### – Vorstellung der Infostationen für Aidlingen

Vor einigen Jahren wurde über das Förderprogramm „Landschaftspark Region Stuttgart“ die Museumsroute installiert. Der Museumsradweg führt von Weil der Stadt durch das Würmtal und das Aichtal nach Nürtingen ins Neckartal. Entlang der Strecke liegen die Gemeinden Grafenau, Aidlingen, Ehningen, Holzgerlingen, Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch und Aichtal.

Die Landschaft auf den 52 Kilometern ist sehr abwechslungsreich: Man durchquert Wälder, Weiden, Äcker, Wiesen und Baumalleen. Zahlreiche regionalbekannte Museen liegen entlang der Route: Dazu zählen beispielsweise das Keppelmuseum und das Narren- und Puppenmuseum in Weil der Stadt, verschiedene Heimatmuseen, das Museum der Alltagskultur im Schloß Waldenbuch, das Museum Ritter in Waldenbuch oder auch das Stadtmuseum in Nürtingen.

Im Jahr 2019 hat sich der Verband der Region Stuttgart im Rahmen des Förderprogramms „MORO Lebendige Regionen“ an das Projekt Museumsradweg-Update gemacht. In diesem Zusammenhang sollte dann auch die Gemeinde Aidlingen, die bislang nur am Rande des Museumsradwegs lag, mit kulturhistorischen Besonderheiten aufgenommen werden.

Aus verschiedenen „MORO-Landschaftsparkroute“-Workshops, an denen für Aidlingen Herr Toberer vom Heimatgeschichtsverein teilgenommen hat, wurden zwei Stationen für Aidlingen konzipiert.

1. Wachholderheide „Legedecke“. Angedachter Standort am Brunnenberg in Lehenweiler

2. Hopfenanbau-Seilgarten. Angedachte Standorte Waldspielplatz „Würmhalle“ oder Radwegeabzweig nach Ehningen

Das Projekt ist haushaltsrechtlich noch in keinem Haushalt finanziert. Sollte man dem Projekt näher treten, könnten Mittel jeweils in den Haushalten 2023 und 2024 eingestellt werden. Der Fördersatz beträgt im Rahmen der Landschaftsparkförderung der Region Stuttgart 50 %.

Hierzu konnte Bürgermeister Fauth Frau Clauß vom Verband Region Stuttgart begrüßen. Frau Clauß stellte das Projekt anhand einer Powerpoint-Präsentation anschaulich dar. Frau Clauß hob hervor, dass die Beschilderung, die zu den Infostationen führen, vom Landratsamt Böblingen getragen werden.

Ein Gemeinderat fragte Frau Clauß, inwieweit die geplante Landschaftsparkroute in das Tourismuskonzept des Landkreises integriert ist. Diese Frage konnte Frau Clauß nicht beantworten. Allerdings war Herr Zenger vom Landratsamt Böblingen bei allen Lenkungsreisen mit dabei.

Eine Gemeinderätin teilte mit, dass sie die Landschaftsparkroute nicht befürworten kann, weil im städtischen Haushalt hierfür kein Geld vorhanden ist. Bürgermeister Fauth schlug vor, die Ausgaben auf zwei Haushaltsjahre zu splitten, nämlich auf die Jahre 2023 und 2024. Ein Gemeinderat schlug vor, über den Verband der Region Stuttgart nach Sponsoren zu suchen. Die Landschaftsparkroute Schönbuch würde die Lebensqualität heben und die Allgemeinbildung fördern.

Frau Rennert teilte mit, dass im Jahr 2021 5.000,- € und im Jahr 2022 10.000,- € jeweils im investiven Haushalt für die Umsetzung der Landschaftsparkroute Schönbuch vorgesehen waren. Frau Rennert schlug vor, dies als Bürgerprojekt umzusetzen.

Bürgermeister Fauth formulierte daraufhin den folgenden Beschluss:

In jedem Haushaltsjahr soll ein „Anerkennungsbetrag“ von 10.000,- € eingestellt werden. Es soll versucht werden, die Landschaftsparkroute Schönbuch über eine Bürgerbeteiligung zu realisieren. Dieser Beschluss wurde mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen abgelehnt.

Frau Clauß teilte mit, dass die Konzeption dennoch bestehen bleibe. Es wäre schade, wenn das Projekt gestorben wäre, auch weil viele Arbeitsstunden von Herrn Toberer und Bürgermeister Fauth in dem Projekt stecken. Bürgermeister Fauth teilte Frau Clauß abschließend mit, dass die Ableh-

nung nur erfolgte, weil hierfür keine Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.

#### 4. Telefonanlage der Gemeindeverwaltung

##### – Vergabe

Die derzeitige Telefonanlage der Gemeindeverwaltung ist sehr in die Jahre gekommen und entspricht bei weitem nicht mehr dem technischen Stand. Der Vertrag der jetzigen Telefonanlage läuft zum Ende des Jahres aus. Gekündigt werden muss der bisherige Vertrag spätestens am 30.09.2022.

Es soll künftig eine cloud- und IP-basierte Telefonanlage zum Einsatz kommen. Der große Vorteil ist dabei, dass sämtliche Außenstellen an das Netz 07034/125-0 angebunden werden können und Telefonate von überall aus über das gemeindeeigene Telefonnetz geführt werden können. Damit ist es dann auch möglich, im Home-Office oder bei Anrufen, die über ein dienstliches Handy erfolgen, bei ausgehenden Anrufen die dienstliche Bürotelefonnummer anzeigen zu lassen. Es sollen im Bedarfsfall auch Headsets an die Telefone angeschlossen werden können, damit die Mitarbeiter beim Telefonieren nicht den Hörer zwischen Schulter und Ohr klemmen müssen. Die neue Telefonanlage ist dank der Installationsmöglichkeit von Erweiterungsanwendungen (Apps) immer wieder erweiterungsfähig und kann sich dem zukünftigen Bedarf besser anpassen.

Im ersten Schritt soll die Gemeindeverwaltung im Rathaus umgestellt werden. Im zweiten Schritt – sobald das System stabil läuft, sollen alle Kindergärten, Schulen, Bauhof usw. nach und nach an diese Anlage angebunden werden – auch die Außenstellen, die die Vorwahl 07056 haben. Dadurch können Leitungs- und auch Telefonkosten gespart werden, weil die Außenstellen dann keine separaten Telefonleitungen mehr benötigen und Anrufe innerhalb des eigenen Telefonnetzes gebührenfrei sind. Das Sammelsurium von verschiedenen Telefondienstleistern wird somit behoben und damit verbunden, unterschiedliche Laufzeiten, Kündigungsfristen und mehrfache Grundgebühren eingespart. Zukünftig wird ein Telefondienstleister alle Leitungen betreiben mit einheitlichen Vertragslaufzeiten. Dadurch wird das Rathaus bzgl. der Bürokratie der Telefonie entlastet.

Durch die starke Vergrößerung des Nutzerkreises werden alle Durchwahlnummern in der Verwaltung auf dreistellige Endziffern umgestellt werden.

Die Firma Loesungenfinden.org wurde mit der Ausschreibung beauftragt. Es wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Leider haben nur zwei Firmen Angebote abgegeben.

Citrus CS communication systems GmbH 49.401,60 € brutto  
Mitbewerber 1 49.581,35 € brutto

Beide Firmen haben zufällig die identische Telefonanlage angeboten. Es handelt sich dabei um eine Telefonanlage des Herstellers innovaphone AG, die ihren Firmensitz in Sindelfingen hat. Die Telefonanlage wird vom Dienstleister Citrus CS communication systems GmbH in dessen Serverräumen der OVH GmbH in Frankfurt installiert werden.

Es fallen einmalige Kosten für den Kauf der jeweiligen Telefonapparate sowie ggf. der Headsets sowie monatliche Lizenzgebühren an. All diese Kosten sind in den o. a. Gesamtkosten bereits enthalten. Je Telefonapparat fallen beispielsweise bei der Firma Citrus CS communication systems GmbH Anschaffungskosten in Höhe von brutto 131,70 € sowie für Headset in Höhe von brutto 157,87 € an. Für die Installation aller Tischapparate in allen Außenstellen muss bei der Firma Citrus CS communication systems GmbH von einmaligen Kosten in Höhe von brutto 10.829,00 € ausgegangen werden.

Ferner fallen monatliche Lizenzgebühren sowie Kosten für die Telefonleitungen (Sprachkanäle) an. Die derzeitige Telefonanlage im Rathaus hat 10 Telefonleitungen. Die neue Anlage wird sukzessiv entsprechend des Bedarfs mit weiteren Leitungen ausgestattet werden, damit auch nach Anbindung der Außenstellen ausreichend freie Leitungen zur Verfügung stehen. Würde man zu wenige Leitungen bereitstellen, kommt es in Spitzenzeiten zu Engpässen, mit der Folge, dass das Telefonnetz für weitere ein- und ausgehende Anrufe nicht zur Verfügung steht (betrifft nur externe Gespräche, nicht verwaltungsinterne Gespräche).

Die Telefonanlage wird gegen Angriffe aus dem Internet abgesichert. Der Zugang zur Telefonanlage von allen Endgeräten erfolgt verschlüsselt nach den aktuellen technischen und gesetzlichen Anforderungen. Auf die Telefonanlage haben nur berechnete Personen Zugang. Die Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes werden erfüllt. Hierzu verpflichtet sich der jeweilige Anbieter.

Mit beiden Anbietern wurde im Rahmen des Bieterverfahrens ein erstes Gespräch geführt und die neuen Telefonapparate begutachtet. Grundsätzlich kann sich die Verwaltung eine Geschäftsbeziehung mit beiden Anbietern vorstellen.

Im Nachtragshaushaltsplan wurde für die Anschaffung neuer Geräte 15.000 € eingestellt. Der Planansatz wird in einem geringen Maß überschritten. Die neue Anlage ist in der Unterhaltung günstiger und leistungsfähiger als die bestehende. In Anbetracht der auslaufenden Verträge ist es aus Sicht der Verwaltung die wirtschaftlichste Alternative umzustellen.

Die monatlichen Lizenzgebühren belaufen sich bei der Citrus CS communication systems GmbH geringer als beim Mitbewerber. Bei Betrachtung nur der monatlichen Positionen über 60 Monate (brutto):

Citrus CS communication systems GmbH 17.514,42 € (mtl. brutto 291,91 €)

Mitbewerber 1 24.154,62 € (mtl. brutto 402,58 €)

Dass im Gesamtergebnis ähnliche Summen herauskommen, liegt an den unterschiedlichen Installationskosten sowie Anschaffungskosten der Telefonapparate und Headsets. Zum Vergleich: Die derzeit eingesetzte Telefonanlage kostet (ohne Telefonleitung) Miete in Höhe von mtl. 441,67 € brutto (über 60 Monate somit 26.500,20 €). Das bedeutet, dass die monatlichen Kosten trotz deutlich leistungsfähiger Anlage und deutlich mehr angebundenen Teilnehmern künftig erheblich geringer ausfallen werden als bisher.

Zusätzlich zu den monatlichen Lizenzkosten der Telefonanlage kommen Kosten für die Telefonleitungen. Diese Telefonleitungen können klassischerweise bei den bekannten Telefondienstleistern bestellt werden, wie der Telekom. Die Preise hierzu variieren je nach Hersteller und sind zum Bestellzeitpunkt zu vergleichen. Die Citrus CS communication systems GmbH bietet ihrerseits ebenfalls Sprachkanäle an.

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Fauth Herrn Gödde von der Fa. Loesungenfinden.org begrüßen. Herr Gödde hob die Unterschiede der Cloud-Telefonie zur herkömmlichen Telefonie hervor und teilte mit, dass künftig alle Außenstellen über die neue Telefonanlage angebunden werden können und alle Mitarbeiter über alle denkbaren Medien mit der Bürotelefonnummer telefonieren können. Die neue Anlage ist zudem langfristig betrachtet günstiger als die bislang bestehende Anlage. Nach Klärung einiger Detailfragen beschloss der GR bei einer Enthaltung mehrheitlich, dass die Gemeindeverwaltung die bestehende, technisch veraltete Telefonanlage der Firma Avaya durch eine neue, moderne und zeitgemäße Telefonanlage der Firma innovaphone AG ablöst.

#### 5. Satzung über die Höhe der zulässigen Miete für geförderte Wohnungen

##### – Satzungsänderung

Bei öffentlich gefördertem Wohnraum gibt es nach dem Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG) die Vorgabe, dass die höchst zulässige Miete nicht über der Miete liegen darf, die in der „Satzung über die Höhe der zulässigen Miete für geförderte Wohnungen“ festgelegt ist. Dies gilt sowohl für privaten Wohnraum als auch für Gemeindewohnungen. Für die Gemeinde Aidlingen betrifft dies die Wohnungen Zehntgasse 9 sowie Lehmtal 1 und 3.

In der bestehenden Satzung vom 27.09.2012 wurde die höchstzulässige Miete nach Baujahr der Wohnungen festgelegt. So lautet dort § 2:

##### „Höchstbeträge

*Miethöchstbeträge für geförderte Wohnungen gelten im Gesamtgebiet der Gemeinde Aidlingen im Sinne von § 32 Absatz 1 LWoFG:*

Wohnraum Baujahr bis 31.12.1969 5,70 €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
Wohnraum Baujahr ab 01.01.1970 – 31.12.1979 5,93 €/m<sup>2</sup> Wohnfläche

Wohnraum Baujahr ab 01.01.1980 – 31.12.1989 7,01 €/m<sup>2</sup>  
Wohnfläche  
Wohnraum Baujahr ab 01.01.1990 – 31.12.1999 7,85 €/m<sup>2</sup>  
Wohnfläche  
Wohnraum Baujahr ab 01.01.2000 8,05 €/m<sup>2</sup> Wohnfläche

Diese Miethöchstbeträge liegen um mindestens 10 % unter der ortsüblichen Vergleichsmiete.

Sofern nach § 1 geförderte Wohnungen vorstehend nicht aufgeführt sind, darf die Miete nicht höher sein, als sie sich bei einem Abschlag von 10 % gegenüber der ortsüblichen Vergleichsmiete ergibt. Nebenkosten sind in Höchstbeträgen nicht enthalten.“

Die Festlegung auf die genaue Miethöhe hat den Nachteil, dass bei Mietanpassungen oder -erhöhungen die Höchstbeträge in der Satzung ebenfalls angepasst werden müssen. Daher hat die Rechtsaufsichtsbehörde empfohlen, die Satzung zu ändern.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Satzung zu ändern. Der Satzungstext der neuen Satzung wurde bereits am 17.08.2022 im Amtsblatt veröffentlicht und kann dort nachgelesen werden.

## 6. Bekanntgaben/Verschiedenes

1. Frau Rennert informierte das Gremium ausführlich über das von der Rechtsaufsichtsbehörde verfasste Schreiben mit dem Betreff „Nachtragshaushaltsatzung und Nachtragshaushaltsplan 2022 der Gemeinde Aidlingen“ vom 06. Juli 2022. Sie teilte mit, dass die Mindestliquidität bei 3 % liege, dies ist erreicht. Ein Gemeinderat teilte mit, dass man aufgrund der defizitären Lage Mittel aus dem Ausgleichsstock beantragen solle. Ein anderer Gemeinderat kritisierte, dass das Schreiben an die Gemeinderäte hätte vorab verschickt werden sollen. Ein weiterer Gemeinderat teilte mit, dass lediglich 10-15 % des Haushalts von der Kommune selbst gesteuert werden können.
2. Bürgermeister Fauth teilte mit, dass er ein Gespräch mit der Straßenmeisterei bezüglich des Zustandes der K 1063 geführt habe. Die Straßenmeisterei hält die Kreisstraße für befahrbar. Es finden regelmäßige Reparaturarbeiten an der K 1063 statt. Mindestens einmal pro Woche ist die Straßenmeisterei vor Ort. Pro Jahr werden zwischen 30.000 und 40.000 € für die Unterhaltung der K 1063 aufgewendet.
3. Herr Dürr teilte mit, dass der Landkreis keine Haushaltsmittel für die Umrüstung in barrierefreie Bushaltestellen vorsieht.
4. Herr Dürr teilte mit, dass er nochmals ein Gespräch mit der Fa. Wiesmüller bezüglich der Kostenübernahme für die Instandsetzung des Parkplatzes bei der Bäckerei Raisch führte. Die Fa. Wiesmüller ist nicht bereit, sich

über das bereits gemachte Zugeständnis hinaus zu beteiligen. Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses erneut beraten.

5. Herr Dürr informierte das Gremium über das Projekt „Loklim“ (Lokale Klimaanpassung). Herr Dürr teilte mit, dass die Gemeinde Aidlingen den Zuschlag für dieses Projekt erhalten hat.

Im nichtöffentlichen Teil ging es um zwei Personalangelegenheiten sowie um die Neuverpachtung der Gemeindejagd.

## Grillstellen gesperrt!

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der damit verbundenen Waldbrandgefahr bleiben die verschiedenen Grillstellen auf der Gemarkung bis auf Weiteres gesperrt. Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

## Markungsputzete am 24.09.2022

Nachdem die letzte Markungsputzete nun doch etwas länger zurückliegt, weil wir uns unter anderem im Frühjahr 2022 aus Corona-Gründen noch gegen eine Durchführung entschieden haben, möchten wir nun am Samstag, 24.09.2022, losziehen und unsere Aidlinger Gemarkung säubern.

Mit hoffentlich vielen Helfern aus verschiedenen örtlichen Vereinen und Gruppen versuchen wir, möglichst viel Müll einzusammeln.

Aber auch als Privatperson dürfen Sie sich gerne beteiligen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis einschließlich 09.09.2022 beim Ordnungsamt unter 07034 125-22 oder [f.kuebler@aidlingen.de](mailto:f.kuebler@aidlingen.de)



Markungsputzete 2019

Foto: Gemeinde Aidlingen

## Corona - kurz und knapp

### Aidlinger Quarantäne-Zahlen (Stand Mo., 22.08., 09:00 Uhr, Quelle: Eigene Erhebungen)

Gruppe	Aktuell	Seit Beginn der Pandemie
Infizierte in Aidlingen*	16 Personen	3.899 Personen (ca. 42,85 % der Aidlinger Bevölkerung**)
Altersdurchschnitt Infizierte in Aidlingen*	44,3 Jahre	37,5 Jahre
Kontaktpersonen in Aidlingen*, ***	0 Personen	883 Personen
Auslandsrückkehrer in Aidlingen	0 Personen	808 Personen

\* Durch noch nicht berücksichtigte Nachmeldungen weichen die hier veröffentlichten Daten evtl. von den tatsächlichen Zahlen ab.

\*\* Ausgehend von 9.100 Einwohnern. Einige Personen waren inzwischen mehrfach infiziert, sodass diese mehrfach gezählt werden.

\*\*\* Da derzeit keine Kontaktpersonennachverfolgung stattfindet, ist diese Zahl nicht mehr repräsentativ.

### Krankenhaus-Daten und Inzidenzen (Stand: Fr., 19.08., 16:00 Uhr, Quelle: Landesgesundheitsamt BW)

Art	Werte
7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz in B-W: auf einer Intensivstation in B-W:	3,0 Corona-Patienten im Krankenhaus (je 100.000 Einwohner) 83 Corona-Patienten (absolute Zahl)
7-Tage-Inzidenz im Kreis BB:	218,7 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz im Kreis CW:	187,3 Personen (je 100.000 Einwohner)
7-Tage-Inzidenz in B-W:	239,0 Personen (je 100.000 Einwohner)

## Rathaus Aidlingen

Seit Montag, 04.04.2022, hat das Rathaus wieder geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach vorheriger Terminvereinbarung selbstverständlich ebenfalls gerne zur Verfügung! Bitte nutzen Sie auch weiterhin diese Möglichkeit, denn in diesen Fällen müssen Sie keine Wartezeit in Kauf nehmen.

### Telefonliste

**Zentrale** 07034 125-0

#### Bürgermeister Fauth

Frau Walter 07034 125-21 e.walter@aidlingen.de

#### Bauverwaltungsamt

Herr Koch 07034 125-26 t.koch@aidlingen.de  
Frau Kresa 07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de  
Frau Seemann 07034 125-25 k.seemann@aidlingen.de

#### Bürgeramt

Frau Jaiser 07034 125-61 m.jaiser@aidlingen.de  
Frau Leitner 07034 125-63 h.leitner@aidlingen.de

#### EDV

Frau Rodrigues 07034 125-17 a.rodrigues@aidlingen.de

#### Flüchtlingsbetreuung

Frau Krodel 07034 125-10 t.krodel@aidlingen.de  
Herr Hammed 07034 125-32 y.hammed@lrabb.de

#### Gebäudemanagement

Frau Oehler 07034 125-19 g.oehler@aidlingen.de  
Herr Kramer 07034 125-91 t.kramer@aidlingen.de  
Herr Meller 07034 125-95 f.meller@aidlingen.de  
Herr Schulte 07034 125-94 w.schulte@aidlingen.de

#### Gemeindekasse

Herr Baisch 07034 125-51 r.baisch@aidlingen.de  
Frau Walz 07034 125-81 a.walz@aidlingen.de

#### Kämmerei

Frau Rennert 07034 125-16 f.rennert@aidlingen.de  
Frau Gaudig 07034 125-11 j.gaudig@aidlingen.de  
Frau Geiger 07034 125-64 z.geiger@aidlingen.de  
Frau Held 07034 125-15 u.held@aidlingen.de  
Frau Wörfel 07034 125-18 s.woerfel@aidlingen.de

#### Kindergartengesamtleitung

Frau Barbov 07034 125-52 j.barbov@aidlingen.de  
Frau Kühn 07034 125-14 s.kuehn@aidlingen.de

#### Kunst und Kultur

Frau Hambel 07034 125-23 e.hambel@aidlingen.de  
Frau Kresa 07034 125-31 d.kresa@aidlingen.de

#### Ordnungsamt

Herr Kübler 07034 125-22 f.kuebler@aidlingen.de

#### Ortsbauamt

Herr Dürr 07034 125-28 u.duerr@aidlingen.de  
Herr Riehm 07034 125-82 t.riehm@aidlingen.de  
Frau Marxen 07034 125-92 g.marxen@aidlingen.de  
Frau Zimitsch 07034 125-29 s.zimitsch@aidlingen.de

#### Personalamt

Frau Schaumberger 07034 125-24 s.schaumberger@aidlingen.de

#### Rentenangelegenheiten

Frau Stefanik 07034 125-57 s.stefanik@aidlingen.de

#### Sozialamt/Standesamt

Frau Kubin 07034 125-27 u.kubin@aidlingen.de

#### Verwaltung öffentlicher Gebäude/

#### Feuerwehrangelegenheiten

Frau Bäder 07034 125-42 s.baeder@aidlingen.de

#### Vollzugsdienst

Herr Jerger 07034 125-54 r.jerger@aidlingen.de  
Herr Killermann 07034 125-54 g.killermann@aidlingen.de

## WICHTIGE RUFNUMMERN & ÖFFNUNGSZEITEN

### Rathaus

Rathaus Aidlingen Tel. 07034 125-0  
Internet-Adresse: www.aidlingen.de Fax 07034 125-55  
Montag - Freitag jeweils von 08.30 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

### Bürgermeister Fauth

Jederzeit nach Vereinbarung – Herzliche Einladung!  
Bürgeramt Fax 07034 125-50

Da im August das Bürgeramt im Rathaus urlaubsbedingt personell unterbesetzt ist, können dort Termine nur nach vorheriger Terminvergabe wahrgenommen werden.

Bitte denken Sie deshalb rechtzeitig daran, für Ihren Besuch im Bürgeramt einen entsprechenden Termin zu vereinbaren.

### Kontakt:

Frau Jaiser, Telefon: 07034 125-61, E-Mail: m.jaiser@aidlingen.de  
Frau Leitner, Telefon: 07034 125-63, E-Mail: h.leitner@aidlingen.de

### Rathaus Deufringen

Ortsvorsteherin Kühnle 07056 1284  
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr  
Rathaus Dachtel 07056 2435

### Ortsvorsteher Eisenhardt

Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr

### Bauhof

Neuwiesenweg 7 07056 2881

### Schulen

Buchhaldenschule 07034 4892  
Schallenbergsschule 07056 2414  
Sonnenbergschule mit Halle 07034 4766

### Kindergärten

Kinderhaus Sonnenschein  
Kindergarten (Ü3) 07034 27935-12  
Krippe (U3) 07034 27935-21

### Kinderhaus Hinterhag

Kindergarten (Ü3) 07034 31269

### Kinderhaus Im Winkele

Kindergarten (Ü3) 07034 655783  
Krippe Häschengruppe (U3) 07034 31268

### Kindergarten Am Schloss

Deufringen 07056 2208  
Kinderhaus Dachtel 07056 2548  
Kindergarten Lehenweiler 07034 30401

### VHS

Hauptstr. 15 07031640081  
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de  
Dienstag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

### Ortsbücherei

Im Gässle 6 07034 62060

### Jugendcafé

Buchhaldenstraße 28 07034 63670

### Notrufe:

Polizeinotruf 110  
Polizeiposten Maichingen 07031 204050  
Polizeirevier Sindelfingen 07031 6970  
Krankentransport (DRK) 07031 19222  
Diakoniestation Aidlingen 07034 993448

### Feuer oder Feuermelder und

Erste Hilfe, Rettungsdienst 112  
Gas (EnBW Regional AG) 0800 3629447

### Unitymedia 01806 888150

Strom (EnBW Regional AG) 0800 3629477

Wasserversorgung Aidlingen mit Ortsteilen: Wasserwerk „Rot“  
(während der Dienstzeit) 07034 63805

(außerhalb der Dienstzeit) 0163 8812534

Kläranlage 07034 998996-1

Kriminalpolizei Böblingen 07031 1300

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt 07031 632 808

thamar - Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt 07031 222 066

MOBILE-Management 07031 663-1928

von Beruf und Familie

Fledermaus oder anderes 07031 663-1928

Wildtier gefunden? Lara Grolig 0160 97675925

### Wertstoffhof

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32

## Kunst und Kultur im Schloß Deufringen



### Programmorschau

Wir laden Sie herzlich ein zum neuen Termin  
am 24. September 2022:

**Lesekonzert im Deufringer Schlosskeller**  
Beginn: 20 Uhr – Bewirtung ab 19 Uhr

**Auf zur Neuen Welt!**

**Von Heimatlosen und Glücksrittern in Amerika**  
Mit Rudolf Guckelsberger (Erzähler) und der Musik von  
Duo BitterGreen

Was treibt Menschen dazu, ihre gewohnte Umgebung zu verlassen (womöglich für immer)? Materielle Not? Verfolgung? Oder einfach die Lust am Abenteuer? Es kann viele Gründe geben. – Für Millionen von Auswanderern aus Europa stellte Amerika das Ziel ihrer Träume dar. Doch allzu oft zerplatzte der „American Dream“ später wie eine Seifenblase.

Die Texte unserer literarisch-musikalischen Collage (u. a. Briefe von württembergischen Emigranten sowie bedeutenden Schriftstellern wie Gerd Fuchs und Mark Twain) erzählen von Geschichten und Schicksalen, die Menschen in der Neuen Welt erlebt haben, heitere wie anrührende. Hatte Musik da überhaupt noch Platz in den Köpfen der heimatlos gewordenen ‚Glückssucher‘?

Paul Simon, dessen jüdische Eltern aus Ungarn fliehen mussten, um ihr Leben zu retten, setzt sich in seinem Song „American Tune“ mit der Thematik auseinander:

*Wir kommen auf einem Schiff, das sie ‚Mayflower‘ nennen.*

*Wir kommen auf einem Schiff, das zum Mond segelte.*

*Wir kommen in der unsichersten Stunde aller Zeiten und singen unser amerikanisches Lied.*

*Aber das ist schon in Ordnung.*

*Man kann nicht für immer gesegnet sein...*

Nicht nur dieses Lied, viele der Musik gewordenen Geschichten, die vom Reisen und vom Ankommen handeln, werden Sie an diesem Abend hören – komponiert von Nachfahren der Auswanderer, wie z. B. dem deutschstämmigen Henry John Deutschendorf, alias John Denver, oder Billy Joel, dessen jüdischer Großvater aus Nürnberg stammte. So entsteht, zusammen mit den Texten, ein feingezeichnetes Stimmungsbild von Aufbruch, Hoffnung und Fernweh.



**Konzert im Deufringer Schlosskeller**  
am 24. September 2022 um 20 Uhr

Mit Bewirtung – Einlass ab 19 Uhr

Eintrittskarten: Bürgeramt Aidlingen 07034/1250

VK.:15 €, AK: 17 €, ermäßigt: 10 €

Veranstalter: Kunst und Kultur – Gemeinde Aidlingen [www.aidlingen.de](http://www.aidlingen.de)



Weitere Informationen unter:

<https://www.barbara-graesle.de/lesekonzerte-neue-welt.html>  
Karten können ab dem 15. August im Bürgeramt unter 07034/125-0 oder bei Frau Kresa per E-Mail unter [d.kresa@aidlingen.de](mailto:d.kresa@aidlingen.de) reserviert werden.

VK: 15 €, AK: 17 €, ermäßigt: 10 €

### Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- ein Schlüsselbund

### Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung:

Lfd.-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Telefon
85	1	Waschmaschine für 1-Personenhaushalt. Fabr. Privileg 1000S	07034/9424413
118	1	Umstands-Autogurt	07034/238725
124	1	hochwertiger Lattenrost 1,20 m x 2,00 m	07034/652462
125	1	kleines IKEA Sofa	0171/5665928
126	1	Puppenbett auf Rollen	0171/5665928
137	1	Dampfbügelstation von Philips, inkl. Bügelbrett	07034/943742
138	1	Kinderbett, 120x146x75 cm, Holz, weiß, inkl. Schlupfsprossen	07034/943742
139	1	Kinderkleiderschrank, 90x180x50 cm, Holz, weiß, mit zwei Schubladen	07034/943742
142	1	Computer Ecktisch, auf Rollen, Buche hell, max. B139, H84, Eckseite 97 cm Schenkellänge	0157/77458432
148	1	Bettgestell, Holz, 200x100 cm, mit Matratze und Lattenrost	07034/62288
149	1	Farbfernseher Panasonic TX-29AS10C, Bildröhre sichtbare Diagonale 68 cm, voll funktionsfähig	07034/61712
150	1	3 Sack á 40 kg Maschinenputzgips	07034/5514
151	1	Reisekoffer mit Rollen 70 cm x 50 cm	07034/7048
152	1	Reisekoffer mit Rollen 65 cm x 45 cm	07034/7048
153	1	Aktenkoffer	07034/7048
154	1	Reise-Kleidersack	07034/7048
155	1	Bügelbrett	07034/7048
156	1	Babyschale Nania bis 13 kg	07034/7048
166	1	Autokindersitz Osann 9-36 kg, Isofix	07034/7048
167	1	Spiegel 90x60 cm	07034/7048

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter [buergeramt@aidlingen.de](mailto:buergeramt@aidlingen.de). Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

## Wertstoffhof Aidlingen



Öffnungszeiten:

**Mittwoch und Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr**

**Samstag: 9.00 – 15.00 Uhr**

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

## Ortsbücherei

### Wir sind im Urlaub!

Ab Montag, 29. August 2022, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Sie haben noch abgelaufene Medien zuhause? Ganz einfach unter [lissy.buecherei-aidlingen.de](http://lissy.buecherei-aidlingen.de) verlängern! Sie brauchen dringend etwas zu lesen? Testen Sie die OnlinebibliothekBB!

## Kindergärten

Elternbeirat der Kindergärten der Gesamtgemeinde Aidlingen



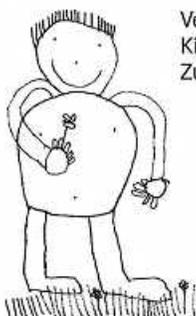
30. Aidlinger  
Kinderflohmarkt  
15.10.2022

Eintritt  
Frei!

- breite  
Gänge

9:30 - 12:00 Uhr

in der Sonnenberghalle



Verkauf von Spielzeug,  
Kinderbekleidung,  
Zubehör und sonstiges..



Tischvergabe und allgemeine Infos über :

[Kinderflohmarkt.aidlingen@gmail.com](mailto:Kinderflohmarkt.aidlingen@gmail.com)

Kosten: 8,00 € pro Tisch

!! Anmeldungen für Verkäufer nur noch über E-Mail !!

## Kindergarten Sonnenschein



### Projekt „Bücherei“

Aus unserem „Bin mal weg Tag“, an dem wir spontan in die Bücherei gingen, um uns über Fische zu informieren, wurde ein tolles Projekt.

Durch Situationsorientiertes Handeln und das große Interesse der Kinder ist dieses Projekt „Tiere im Wasser“ sowie der regelmäßige Besuch in der Bücherei entstanden.

Herr Vetter, der Leiter der Bücherei, hat uns viele interessante Informationen über die Bücherei gegeben. Es gib rund

14.700 Bücher in der Bücherei. Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder sowie DVDs, Musik-CDs, Hörspiele, Hörbücher, Tonies und Brettspiele, die ausgeliehen werden können.

Er zeigte uns, wo wir die für uns passenden Bücher finden. In den Büchern zu blättern und auch vorgelesen zu bekommen war immer spannend und lustig.

Herr Vetter zeigte uns, wie das Ausleihen und Zurückbringen funktioniert. Im PC wird alles registriert. So kann er nachschauen, wann Bücher z.B. zurückkommen sollen, und konnte uns informieren, dass leider alle „Käpt'n Sharky“ Bücher schon ausgeliehen waren.

An einem anderen Mittwoch waren wir Detektive, wir erkundeten die Bücherei. Zuvor hatten wir im Morgenkreis einen Aufkleber am Bücherrücken entdeckt. Er war rot. Was dieser Aufkleber zu bedeuten hatte, wollten wir herausfinden. Wir machten uns auf den Weg. In der Bücherei angekommen fragten wir gleich „unseren“ Herrn Vetter nach dem Aufkleber. Er erklärte uns, dass es vier verschiedene Farben von Aufklebern gibt. Rot für Kinder, gelb für Kinder ab der 3. Klasse, grün für Jugendliche und weiß für die Erwachsenen. Gleich machten wir uns auf die Suche und durchstöberten die Bücherei nach den Aufklebern. Wir entdeckten die einzelnen Abteilungen mit ihren Büchern. Auf der Suche gelangten wir über die Treppe auch in das obere Stockwerk. Da waren viele tolle Bücher für Erwachsene. Kochbücher, Reiseführer und viele mehr.

Hier oben trafen wir Frau Gerke. Sie freute sich sehr, uns wieder begrüßen zu dürfen. Heute zeigte sie uns die Bücherpflege, dabei werden die Bücher gereinigt und repariert. Auch gibt es im Obergeschoss einen Bücherflohmarkt. Dort können Bücher gekauft werden.

Es war wieder ein spannender Ausflug in die Bücherei. Bevor wir uns auf den Rückweg machten, hatten einige Kinder noch eine Bitte an Herrn Vetter, ob er die Tonie-Box für uns reservieren könnte. Er freute sich über diese Idee und versprach, dass wir vor den Sommerferien diese noch ausleihen dürfen.

Glücklich und mit großer Vorfreude auf den nächsten Besuch machten wir uns wieder auf den Rückweg in den Kindergarten.



## Waldkindergarten Aidlingen e.V.



### Aus dem Tagebuch der Waldwichtel ... Sommerferienprogramm im Nächstenwald

Auch wir als Waldkindergarten konnten in diesen Sommerferien nach zweijähriger Corona-Pause wieder ein Angebot im Rahmen des „Sommerferienprogrammes“ der Gemeinde anbieten. Unter dem Motto „Ein Nachmittag im Sommerwald“ kamen elf Kinder an einem heißen Augustnachmittag zu uns an den Bauwagenplatz. Nach der Begrüßung auf der Terrasse zogen wir gemeinsam in den schattigen Wald zum „Herrn-Maier-Platz“. Hier erwarteten die Gäste drei Hängematten, die bereits zwischen den Buchenbäumen auf Schauklern und Schauklern warteten, ein Sack voll bunter

Tücher zum Bauen und Verkleiden und eine kleine Kreativaktion am Waldboden:



Bunte Schmetterlinge konnten aus Aquarellpapier gestaltet werden. Außerdem wurde ausgiebig auf dem Waldweg „Hexe, was kochst du gespielt“, einer Frieder-Geschichte gelauscht und dann bekamen wir auch noch „Besuch“ von einem großen Hund. Frauchen oder Herrchen war nicht zu sehen. Zum Glück hatten wir die Seile der Hängematten zur Hand, von denen wir eines als Leine an sein Halsband knoteten. Dann leerte Samuel flink seine Vesperdose und füllte sie mit Wasser,

welches Yakari, so hieß der Hund, das konnten wir am Halsband lesen, durstig ausschabberte. Wir telefonierten mit der angegebenen Telefonnummer und ganz schnell konnte Yakaris Herrchen im Wald auffindig gemacht werden. Am Ende des Nachmittags waren sich alle Besuchskinder einig - der Nachmittag war super und das kleine Hundeabenteuer ganz besonders.

Nun verabschieden auch wir uns für drei Wochen in wohlverdiente Sommerferien und melden uns im September an dieser Stelle wieder. Allen Leserinnen und Lesern unserer Tagebucheinträge wünschen wir ebenso erholsame Ferientage!  
**Eure Waldwichtel**



Fotos: Waldkiga Team

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne.  
Ansprechpartnerin: Stefanie Rottler, Tel. 0177 4435772  
[www.waldkindergarten-aidlingen.de](http://www.waldkindergarten-aidlingen.de)

## Kinderhaus Dachtel

**!Wir suchen dich!**

**Die Kinder der Gemeinde Aidlingen- Dachtel suchen ab sofort Erzieher/innen zur Unterstützung unseres Teams in unserer Krippengruppe Zwergenstübchen**

Wenn du...

- ...uns Kindern viel Neues zeigen kannst, z.B. wie ich einen Turm bauen kann
- ...uns etwas zutraust, denn wir können schon viel.
- ...für uns da bist, damit wir in den Kindi gehen können. Daheim bleiben ist blöd.
- ...mit uns auf Ausflüge gehst
- ...mit uns spielst, puzzelst und im Turnraum mit uns tobst
- ...auch mal mit einem von uns alleine redest und uns richtig zuhörst
- ...viel Geduld hast, wenn mal alles runterfällt. Wir versprechen aber beim Aufräumen mitzuhelfen
- ...eine gute Idee hast, wenn uns mal nix einfällt was man spielen könnte
- ...mit uns neue Bücher anschaut oder uns Geschichten erzählt
- ...gerecht bist

...dann bist du genau die/der Richtige für uns.

Für unser 4-gruppiges Ganztageshaus in Dachtel mit 3 Kindergartengruppen und einer Krippengruppe suchen wir ab Oktober oder früher eine päd. Fachkraft für die Krippe mit 80-100 % Stellenumfang und für den Kindergarten mit 40-50 % Stellenumfang.

Für unser Kinderhaus Dachtel ist ein Neubau geplant. Du wärst beim Umzug mit dabei und könntest vieles selbst mitgestalten.

Du möchtest uns Kinder in einem der Kindergärten im Alltag begleiten? Dann schicke deine Bewerbungsunterlagen bitte an Gemeinde Aidlingen, Hauptstr. 6, 71134 Aidlingen oder per Mail an [personalamt@aidlingen.de](mailto:personalamt@aidlingen.de) (pdf-Datei)

## Volkshochschule

### vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15  
Telefon 07031 640081  
E-Mail: [aidlingen@vhs-aktuell.de](mailto:aidlingen@vhs-aktuell.de)  
Di., und Do., 10.00 – 12.00 Uhr

#### Blockflöte Anfängergruppe

246 954 11 ab 5 Jahren, Manuela Roßberg, montags, 14:00 - 14:30 Uhr, ab 19. Sept., 16 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 87,-. Gruppenunterricht mit 3 Kindern.

#### Englisch, A2 - Easy English

Englisch für ältere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die englische Alltagssprache in einer freundlichen Atmosphäre und ohne Zeitdruck erlernen möchten.

Können Sie schon ein wenig Englisch sprechen, zum Beispiel in einfachen Sätzen von Ihrer Familie und Ihrem Leben erzählen, im Hotel einchecken und im Restaurant bestellen und zahlen, wenn Ihr Gesprächspartner Sie unterstützt? Dann können Sie in diesen Kursen sicherer werden, besser sprechen lernen und Ihren Wortschatz erweitern. Sie lernen unter anderem, über das Aussehen von Personen zu sprechen, sich bei Krankheiten und Unfällen richtig auszudrücken und Vereinbarungen zu treffen.

418 201 11, grundlegende Vorkenntnisse, „Easy English A2.2“ ab Unit 7, Krystallia Kletsa, donnerstags, 9:15 - 10:45 Uhr, ab 22. Sept., 6 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 57,-.

## Italienisch, B1

Sie sollten bereits Vorkenntnisse haben, im Urlaub im Hotel und Restaurant auf Italienisch zurechtkommen und einfache, langsam geführte Gespräche führen können. In diesen Kursen können Sie Ihre Kenntnisse so erweitern, dass Sie in den meisten Standardsituationen selbständig auf Italienisch zurechtkommen, sich über Alltagsthemen unterhalten und einfache Briefe oder E-Mails schreiben können.

433 452 11, fortgeschrittene Kenntnisse, „Con piacere nuovo B1“, ab Lektion 4, Josefine Kohle-Hempel, freitags, 10:30 - 12:00 Uhr, ab 7. Okt., 12 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 113,-.

## Exkursion in den Vielfaltsgarten: Saatgutgewinnung, Permakultur und Selbstversorgung

Die VielfaltsgärtnerInnen von den Fildern sind Selbstversorger und erzeugen in großer Vielfalt nachbaufähiges Saatgut für Selbstversorger und Hobbygärtner. Sie sind biozertifiziert (DE-ÖKO 006) und vermehren verschiedenste Gemüsesorten wie Bohnen, Kräuter, Tomaten, Kürbisse, Paprika, Salat etc.. Die diplomierte Agraringenieurin Mechthild Hubl, Vielfaltsgärtnerin aus Leidenschaft, wird das dortige Sortiment vorstellen und eine Begehung der Ackerfläche ermöglichen. Ebenso ist sie Expertin für Permakultur und kann fundiert Fragen zum Thema nachhaltiges Gärtnern und Erhaltung von Kultursaatgut beantworten.

136 258 22, Exkursion, Mechthild Hubl, Freitag, 23. Sept., 15:00 - 17:30 Uhr, Stuttgart-**Möhringen**, EUR 16,-.

## Traumziel Schönbuch

Der Naturpark Schönbuch ist eine einmalige Natur- und Kulturlandschaft - direkt vor unserer Haustür. Was liegt näher, als die schönsten, interessantesten und kulturhistorisch bedeutsamsten Plätze in den Blick zu nehmen? Seitdem der Schönbuch 1972 zum ersten Naturpark in Baden-Württemberg erklärt wurde, kommen in diesem einzigartigen Waldgebiet immer wieder neue Attraktionen hinzu. Und natürlich spielt in vielfältiger Weise auch das Rotwild eine Rolle, das man hier beobachten kann. Die kulturelle Perle des Schönbuchs aber ist unbestritten das Kloster in Bebenhausen. Lassen Sie sich inspirieren von Schönbuch-Autor Roland Bengel, der nach seinen Büchern „Faszination Schönbuch“ und „Wilder Schönbuch“ seinen dritten Schönbuch-Band „Traumziel Schönbuch - 101 Highlights“ vorgelegt hat.

130 004 61, Vortrag/Buchvorstellung, Roland Bengel, Freitag, 23. Sept., 19:00 - 20:30 Uhr, **Weil im Schönbuch**, Seniorenwohnanlage, EUR 12,-.

## Wärmedämmung von Wohngebäuden - auch nachträglich!

Durch eine nachträgliche Wärmedämmung von Wänden und Dach verringern Verbraucher nicht nur ihre Heizkosten. Die verbesserte Gebäudehülle macht das Wohnen auch komfortabler und schützt das Haus vor Feuchtigkeit und Schimmel. Dennoch sind viele Verbraucher unsicher, ob sie ihr Haus nachträglich dämmen sollen.

Hier setzt der Vortrag der Verbraucherzentrale an: Diplom-Ingenieur Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, klärt über geeignete Dämmstoffe und Maßnahmen auf, hilft Verbrauchern, Fehler zu vermeiden und informiert über Kosten und Förderprogramme. Auch räumt er mit Vorbehalten und Mythen zur Wärmedämmung auf.

136 063 10, Vortrag, Andreas Köhler, Montag, 19. Sept., 18:00 - 20:00 Uhr, **Sindelfingen**, vhs im Gustav-Heinemann-Haus, EUR 16,-.

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde

### Wochenspruch

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“

(1. Petrus 5,5)

## Aidlingen

### Erreichbarkeit Pfarramt

**Pfarramt/Gemeindebüro: Pfarrer Markus Joos**, Pfarrgässle 5; Tel.: 5250, E-Mail: pfarramt.aidlingen@elkw.de

**Pfarramtssekretärin Carola Weippert:**

E-Mail: Carola.Weippert@elkw.de  
Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und Mittwoch und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr unter Tel.: 5250 erreichbar.

**Diakonin Schwester Bettina Wolf:** Darmsheimer Steige 1; Tel.: 648-0; E-Mail: Sr.b.Wolf@dmh-aidlingen.de

**Jugendreferentin Schwester Wiebke Hillebrenner:** Hauffstr. 4; Tel.: 9422052; E-Mail: sr.w.hillebrenner@dmh-aidlingen.de

**Jugendreferentin Miriam Rath:** Pfarrgässle 7;

Tel.: 0151-50584524;

E-Mail: miriam.rath@elkw.de

**Kirchenpflegerin Claudia Schmidt:** Pfarrgässle 5

Tel.: 655582; E-Mail: Kirchenpflege.Aidlingen@elkw.de

**Homepage:** www.ev-kirche-aidlingen.de

### Gottesdienste

#### Samstag, 27. August

13.30 Uhr **Kirchliche Trauung** von Nico Zwick, geb. Angladagis und Anke Zwick in Aidlingen (Sven Faix)

#### Sonntag, 28. August

10.00 Uhr **Gottesdienst in Aidlingen** (Pfr. Joos)

Predigt: 2. Samuel 12, 1-10-13-15a

Wir bitten Sie um Ihr Opfer für Israel.

14.00 Uhr **Bibelstunde des Mutterhauses** in der Nikolai-Kirche mit Kurt Schneck.

Es findet bis auf Weiteres kein Kinderprogramm statt.

Der Gottesdienst wird per Livestream übertragen. Den Link finden Sie auf unserer Homepage [www.ev-kirche-aidlingen.de](http://www.ev-kirche-aidlingen.de)

**Wer gerne die sonntägliche Predigt per Mail zugeschickt bekommen möchte, kann sich in den Verteiler aufnehmen lassen. Bitte schicken Sie hierzu eine Mail an pfarramt.aidlingen@elkw.de**

### Angebote für Kinder/Jugendliche und junge Erwachsene

#### Mittwoch, 31. August

18.45 Uhr Sportabend für alle Jugendlichen und Erwachsenen auf dem Plätzle hinter dem Gemeindehaus  
Wir spielen Fußball.

Bei Interesse bitte anmelden.

Kontakt: David Stürner, Tel.: 0157 53496672

### Gemeinsame Nachrichten

#### der evang. Kirchengemeinden

#### Aidlingen, Deufringen und Dachtel



Foto: Thomas Rathay

**Gruß des neuen Landesbischofs Ernst-Wilhelm Gohl**

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Geschwister in den Gemeinden,**

nach den ersten Tagen im Amt ist es mir sehr wichtig, meine enge Verbindung zu der Arbeit vor Ort in den Kirchengemeinden Ausdruck zu

verleihen. Deshalb liegt mir dieser Gruß an Sie sehr am Herzen - neben all den offiziellen Antrittsbesuchen.